



Freunde der Residenzstadt Königs Wusterhausen e.V.  
Bahnhofsvorplatz 5, 15711 Königs Wusterhausen

## **BBB Tripelkonzert | Bartók Beethoven Brahms** *eine Brandenburgische Klang-Reise in Bildern*

### Termine:

01.06.19 St. Marienkirche Wittstock  
02.06.19 Kultur- und Festspielhaus Stadt Wittenberge  
  
07.06.19 Gedächtniskirche Berlin  
08.06.19  
09.06.19 Kloster St. Marienstern Mühlberg / Elbe

### Programm:

Bartók, Rumänische Tänze (*Román népi táncok*), Sz. 68  
Beethoven, Tripelkonzert op. 56 in C-Dur für Violine, Violoncello, Klavier und Orchester  
Brahms, Sinfonie Nr. 1 op 68 in c-Moll

### Konzept:

Die Festspiele Mark Brandenburg sind ein Festival in, aus und für Brandenburg und Mark. Wir haben den Anspruch, uns mit künstlerischen Mitteln mit „Brandenburgischen“ Themen, Orten, Landschaften, Industrie sowie Politik auseinanderzusetzen. Die inhaltliche Idee führt zur Form der künstlerischen Umsetzung. Dabei sind in der Wahl der Kunstformen keine Grenzen gesetzt. Es ist uns wichtig Projekte mit Partnern zu entwickeln und regionale Besonderheiten herauszuarbeiten und diese auch überregional sichtbar zu machen.

Das Projekt „**BBB Tripelkonzert | Bartók Beethoven Brahms – eine Brandenburgische Klang-Reise in Bildern**“ nutzt verschiedene Ebenen, um multimedial ein Gesamtkunstwerk zu erschaffen, welches das Publikum mit auf eine brandenburgische Entdeckungsreise nimmt.

Das Konzert in Mühlberg findet in der Klosterkirche St. Marienstern statt. Mit Film-Projektionen an den Wänden der Kirche, sowie einer Klanginstallation schaffen wir einen Erlebnisraum, der den Zuschauer in eine andere Welt eintauchen lässt. Die Film-Aufnahmen werden extra für dieses Projekt hergestellt und portraituren im besonderen die Spielorte dieses Projekts. Durch ein Lichtkonzept erfährt der Innenraum der Kirche eine besondere Inszenierung.

Des Weiteren werden Klänge, die von unserem Klangkünstler in Residence Jonas Urvat im



Freunde der Residenzstadt  
Königs Wusterhausen e.V.  
Bahnhofsvorplatz 5  
15711 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375 / 25 20 22  
Mobil: 0172 / 30 50 348  
Fax: 03375 / 46 99 81  
Mail: [info@festspiele-mb.de](mailto:info@festspiele-mb.de)  
Web: [www.festspiele-mb.de](http://www.festspiele-mb.de)

Geschäftsführer: Dr. Cord Schwartau  
2. Vorsitzender: Christian Möbus  
Programmbeirat: Manuel Dengler  
Schriftführer: Fabian Neubauer

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam  
IBAN: DE59 1605 0000 1000 7410 24  
BIC: WELADED1PMB  
Registernummer: VR 6003 in Cottbus  
Steuernummer: 049/140/10883



Brandenburgischen Raum gesammelt wurden, dem Konzert einen besonderen Rahmen geben. Hier werden auf künstlerischer Ebene sanfte Verbindungen zu den Musikstücken geschaffen, ohne die künstlerische Souveränität der Originalwerke zu gefährden.

Ein besonderes Highlight dieses Programms ist Beethovens Tripelkonzert. Dieses selten aufgeführte Werk ist ein außergewöhnliches Solo-Konzert, bei dem drei Solisten virtuos kammermusikalisch, aber dennoch zusammen mit einem Orchester musizieren. Mit Prof. Tobias Feldmann (Violine), Gabriel Schwabe (Violoncello) und Danae Dörken (Klavier) sind drei junge international renommierte Solisten mit dem Residenzorchester Mark Brandenburg unter der Leitung von Manuel Dengler zu Gast.

Prof. Tobias Feldmann, Danae Dörken, Manuel Dengler, sowie die Cellistin Elisabet Iserte-López (Orchestermanagerin des Residenzorchesters Mark Brandenburg) sind zudem im Programmbeirat der Festspiele Mark Brandenburg vertreten. Die enge Verknüpfung von Konzeption und künstlerischer Praxis ist eine wichtige Grundlage, damit sich die Künstler-Elite nachhaltig mit den Festspielen Mark Brandenburg identifiziert.

Beethovens Tripelkonzert wird von Bartóks Rumänischen Tänzen, sowie Brahms 1. Sinfonie gerahmt. Brahms benötigte für die Veröffentlichung seiner ersten Sinfonie beinahe zwanzig Jahre, da er sich Beethovens kompositorischen Maßstäben des sinfonischen Schaffens nicht gewachsen sah. Mit Bartóks Rumänischen Tänzen werden Klänge Brandenburgs verbunden und unsere Programmlinie „die Welt zu Gast in Brandenburg“ gewürdigt.

Das Gastspiel des Residenzorchesters Mark Brandenburg ist zugleich ein Benefizkonzert zu Gunsten des Fördervereins Schloss Martinskirchen, an den Teile der Karten-Einnahmen gespendet werden. Die Region um Mühlberg soll auf verschiedenen Ebenen Teil des Gesamtkunstwerkes werden und in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern als ein kollektives Projekt verstanden werden.

### **Besetzung:**

#### **Solisten:**

Prof. Tobias Feldmann (**Violine**)  
Gabriel Schwabe (**Violoncello**)  
Danae Dörken (**Klavier**)

**Dirigent:** Manuel Dengler

**Orchestermanagement:** Elisabet Iserte-López

**Orchester:** Residenzorchester Mark Brandenburg

### **Preiskategorien:**

Kategorie A: **35€**

Kategorie B: **28€**

Kategorie C: **20€**